

Catering beim Glubb

Beitrag von „klausweiss176“ vom 21. Juni 2015, 20:45

Zitat von Karbbfm

Also wenn das Eure grösste Sorge ist, dass der Fraß und und das Gesöff zu diesen astronomischen Preisen noch halbwegs geniessbar ist, dann gute Nacht. Zudem ja der Club davon nicht allzuviel hat und dafür auch nicht allzugroß verantwortlich gemacht werden kann. Stichworte: Stadt Nürnberg und Stadion Betriebs GmbH.

Warum muss man zwingend im Stadion drei lauwarne, halb angebratene, totenbleiche Drei im Weggla fressen und dazu diese oberfränkische, heimliche Bierspezialität - die mit geschmackvollem Bier sowenig zu tun hat, wie echte Butter mit Margarine - becherweise in sich hineinsaufen? Gibt´s nicht vor und nach dem Spiel in Nürnberg ordentliche und preisgünstige Gastronomie? Aber gut, jedem das Seine. Aber dann sollte man sich auch nicht über die Verhältnisse beschweren. Diese sind nämlich genau auf diese Masse ausgerichtet, die während zwei Stunden im Stadion auf Bier und Wurst nicht verzichten kann oder will. Vor allem preislich.

Euch ist aber schon allen klar dass man, sollte man Betreiber des Stadions werden, als Club die Kohle braucht! Denn die Kosten werden deutlich höher ausfallen und wenn die Fans nichts essen und trinken dann sollte man lieber nur Mieter bleiben.